

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 66.

Samstag den 19. März

1870.

Königliches Gymnasium zu Wiesbaden.

Zu der öffentlichen **Schulfeierlichkeit**, mit welcher am Montag den 21. d. M. Vormittags 9^{1/2} Uhr in der Aula des Gymnasiums der Allerhöchste Geburtstag **Seiner Majestät des Königs** begangen werden wird, beehrt sich der Unterzeichnete hiemit geziemend einzuladen.

Wiesbaden, den 17. März 1870.

320 Oberschulrath **Dr. Schwartz.**

Bekanntmachung.

Montag den 21. März l. J. Vormittags 10 Uhr werden weiter dem Peter Kleber zu Erbenheim vier in dortiger Gemerkung belegene Acker (taxirt zu 1400 fl.) in dem Rathhause zu Erbenheim zwangsweise öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

Wiesbaden, den 16. Februar 1870.

24 Königliches Amtsgericht II.

Bekanntmachung.

Montag den 21. März l. J. Vormittags 10 Uhr kommt in dem hiesigen Stadtwalde District **Neroberg I, II. und III.** Theil folgendes Gehölz zur öffentlichen Versteigerung:

- 1 eichener Stamm von 83 C.
- 1 aspener Stamm von 25 C.
- 2^{1/2} Klafter eichenes Scheitholz,
- 8 Klafter buchenes Scheitholz,
- 98^{1/2} Klafter buchenes Prügelholz,
- 3700 Stück buchenes Wellen und
- 12^{1/2} Klafter Stockholz.

Der Sammelplatz ist auf dem Plateau des Nerobergs.

Wiesbaden, den 15. März 1870. Der Bürgermeister.
Lang.

Buchdruckerei-Verkauf.

Montag den 21. d. Mts. Vormittags 10 Uhr läßt Frau Mathilde Stubenrauch Wwe. dahier, Kirchgasse No. 20, freiwillig versteigern:

2 Schnellpressen, eine Handpresse nach Dingler, eine Satinirmaschine, eine eiserne Glätt- und Packpresse, eine transportable Dampfmaschine nebst Transmission, 25 Sch- und Fern-Keale, 200 große und kleine Schlasten, 100 Schreibretter, ein Papierstereotypie-Gießinstrument und einen galvanoplastischen Apparat, sowie 66 Ctr. Fraktur- und Antiqua-Schriften.

Die Schriften haben Pariser Höhe und ist der größte Theil derselben so gut wie neu, ebenso sind die Maschinen wenig gebraucht und im besten Zustande.

Wegen Ankaufes des Ganzen oder einzelner Theile wolle man sich an die Eigenthümerin wenden.

Wiesbaden, den 11. März 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

4501

Bekanntmachung.

Im Anschlusse an die vorstehende Buchdruckerei-Versteigerung will Herr Feldgerichts-Schöffe G. D. Schmidt hiersebst, als

Curator der Concursmasse von Ph. Müller & Comp. dahier, in demselben locale, Kirchgasse 20, versteigern lassen:

ca. 55 Ctr. Brod-, Titel-, Zier-, Schreib- und Placatschriften, Bruchziffern, 30 Ctr. diverse Einfassungen, mathematische und sonstige Zeichen, Klammern, Bignetten, Polytypen, Negletten, Quadrate, Hohlstege, Durchschuß, Meßsing- und Zeuglinien, 225 Pfund Musiknoten, verschiedene zur Druckerei gehörige Utensilien, Winkelhaken, Schiffe, sowie Schränke, Gas- und Einrichtung für Petroleum, einen Dampfheizungs-Apparat von Blech, mehrere Ofen, Fässer, einen zweirädrigen Karren, verschiedene Sorten Druck- und Maculaturpapier, ein Stück Guttapercha &c.

Wiesbaden, den 11. März 1870.

4502

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 21. d. M. Vormittags 9 Uhr kommen an dem Hause Saalgasse No. 7 dahier Thüren, Latten, Fenster und Fußböden &c. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 18. März 1870.

5067

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Grosse Mobilien-Versteigerung.

Dienstag den 22. März d. J. und die folgenden Tage, jedesmal Morgens 9 Uhr anfangend, läßt Herr Sulzer in dem Hause große Burgstraße 10 seine sehr gut erhaltene Mobiliarschaft gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigern.

Zur Versteigerung kommen unter Anderm:

elegante Salongarnituren in Mahagoni, französische Bettstellen in Mahagoni und Nußbaum, Schreibische, Buffets, Wasch- und Nachttische, Kommode, Kleider- und Weißzeugschränke, Tische, Stühle, Fruteuils, Salons und Zimmer-Spiegel mit Consols, Ruhebetten, Vorhänge mit Gallerien, Bettwerk, Weißgeräth, Dienstbotenbetten, Glas- und Porzellansachen, Messer, Löffel und Gabeln in Christophle, Elfenbein und Holz, Ladena-tische, Küchengeschirre, besonders in Kupfer, Blech und Zinn, Steingeschirr, ein großes Wiegenmesser (für Metzger), eine Wursthüllmaschine, eine Maschine zum Austeröffnen, zwei elegante Tischwaagen, eine Decimalwaage, verschiedene Hackflöße, ein großer Reibstein von Marmor, verschiedene große

und kleine Bütteln und Ständer, sowie sonstiges Haus-, Küchen- und Kellergeräthe.

Diese sämtlichen Gegenstände können Samstag den 19. und Montag den 21. März d. J. von Mittags 1—5 Uhr besichtigt werden.

Wiesbaden, den 11. März 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

4523

Bekanntmachung.

Mittwoch den 23. d. M. Morgens 9 Uhr sollen im Rathhause dahier allerlei Mobilien, in verschiedenen Geräthen und Büchern, auch in einem Piano bestehend, gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 17. März 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

5069

Holz-Versteigerung.

Montag den 21. d. Mts. Vormittags 10 Uhr werden im hiesigen Gemeindewald, Distrikt Krumborn 3. Theil und Eichelgarten c:

19	aspene Stämme von 419 Cubitfuß,
48	birfene " " 398 "
6	erlene " " 297 "
34 1/2	Klafter buchenes Prügelholz, "
5 1/2	" gemischtes " "
700	Stück Wellen,

Eichelgarten c:

10	Stück Leiterbäume,
100	" weißbuche Bohnenstangen

versteigert.

Sonnenberg, den 14. März 1870.

Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

71

Versteigerung von Mobilien und Wirthschaftsgeräthen.

4985

Montag den 21. März und nöthigenfalls die folgenden Tage Morgens 9 Uhr läßt Frau **Martin Dietz Wwe.** in ihrer Wohnung **Friedrichstraße No. 6** wegen Aufgabe ihres Geschäftes ihr sämtliches Wirthschafts-Inventar, als:

Eine große Anzahl Wirthstische, Bänke, Strohz-, Rohr-, Holz- und eine große Anzahl eiserner Stühle, eiserne Tische, Buffet, Glasschrank, Küchenschränke, eine noch neue Bier-Luftdruckpumpe, Flaschen, Gläser, Fässer, ca. 6 Ohm Rothwein zc., sowie Betten, Kanape's, Kommoden zc.

gegen gleich baare Zahlung freiwillig versteigern.

17 Langgasse 17

werden **Hühneraugen**, eingewachsene Nägel zc. ohne Schneiden, Brennen oder sonstige Anwendung von Medicamenten in 8-10 Minuten gänzlich entfernt. Consultationen bei Damen außer dem Hause werden von einer Dame prompt besorgt.

L. Ritter, Operateur. 4956

Ein neues **Kanape** billig zu verkaufen Schillerplatz 3. 5032

Verordnungshaus für alte Leute.

Von Ungenannt (Y) einen Shawl und von Frau E. Guckel eine große Bank erhalten zu haben, becheinigt dankend

Für den Verwaltungsrath:

101

Giebeler.

A. Stein.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute täglich Sprechstunden von Morgens 10 bis Mittags 1 Uhr in meinem Hause, **Schükenhoffstraße 8.**

Wiesbaden, den 17. März 1870.

4886

Dr. Kirsch, homöopathischer Arzt.

Strohhut-Wäsche.

In einigen Tagen wird wieder eine Parthie **Wäschhüte** zur Fabrik gesandt und bitte meine verehrten Kunden um baldig-fällige Zuwendung der Hüte.

4807

G. Ph. Kässberger, Hoflieferant.

Strohblütte werden zum **Waschen, Färben und Faconniren** angenommen. **M. Volk**, Michelberg 5. 5012

20% unter dem Einkaufspreise.

Angefangene **Stickerien** aller Art, schöne Tucharbeiten, Portefeuille-Baaren, Neze, Handschuhe zc. im Ausverkauf bei

A. Seebold, Kirchgasse 4. 4797

Frankfurter Pferdemarkt-Loose

a 1 Thlr. sind zu haben bei **P. & W. Bickel**. 3972

Hochstätte 28

sind alle Sorten **Stroh**, Heu, Grummet, Spelzenspreu und Hafer in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 227

Wilhelm Egenolf, Tapezirer, Adlersstraße 34, empfiehlt sich im Polstern und Tapeziren unter Zusicherung guter Arbeit und billiger Bedienung. Auch kann dajelbst ein braver Junge in die Lehre treten. 4744

I Eisen

ist in allen Sorten auf Lager bei

Wilh. Philippi, Hoffschlosser. 1302

An- und Verkauf von getragenen Kleidern, sowie Möbeln, Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stickerien, Portefeu's zc. Ellenbogengasse 11. **Gerhard**. 292

Alle **Steppereien** für Schuhmacher werden jederzeit besorgt bei **Fr. Ballhaus**, Langgasse 38 im Hofe links. Auch alle Sorten **Schäften** sind stets vorräthig und werden nach Maß bestens angefertigt. 2684

Steingutröhren und **Flurplatten** empfiehlt

Fr. Lantz, Moritzstraße 14. 4207

Ein gutes **Stuttgarter Tafellavier** zu vermieten oder zu verkaufen Welltrifstraße 18. 4262

Mineral- und Süß-Bäder

liefert Bademeister **Hahn**, Webergasse 40. 3950

Französischen und **englischen** Unterricht ertheilt
4943 **Peter Luft**, Friedrichstraße 12, Untergebäude.

THEE

in allen Sorten

von **J. Z. Nonnefeldt** in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei
Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,
273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Hermann Rühl, 621

Ecke der Rhein- und Moritzstraße,
empfiehlt sein reich assortirtes Lager
reingehaltener Rheinweine von 20 fr. per
1/2 Litre bis zu 7 fl.

Zin- und ausländische Rothweine.
Alleiniges Depot der spanischen Landweine
von Lino Mounoz & Cie. Al Manchego.
Champagner von de Venage & Cie. 1 fl.
42 fr. und 2 fl. 24 fr. per Flasche.

Die Café-Brennerei

von **F. L. Schmitt, Tamusstraße 25,**
liefert stets frisch gebrannten Café von 38, 40, 44, 48 und
56 fr. per Pfd. Sämmtliche Sorten sind rein und kräftig von
Geschmack, dadurch Jedermann zu empfehlen. Rohe Café, rein-
schmeckend, von 28 bis 48 fr. per Pfd., sowie alle übrigen Co-
lonialwaaren zu den billigsten Tagespreisen. 3119

Reinen Bienenhonig per Pfd.	18 fr.,
ist. Obstgelee	" " 16 "
" Birnengelee	" " 14 "
" Rübenkraut	" " 7 "

empfiehlt **J. C. Keiper, Michelsberg 6. 4901**

Muscatel-Datteln in 1 Pfund-Cartons, Tafel-
mandeln, Tafelrosinen, S. irna-Feigen,
Haselnüsse, Catharinen-Pflaumen,
italienische und Bamberger Brünellen
empfiehlt billigt

Chr. Ritzel Wwe.

Boß-Regalia-Cigarren,

das Stück 1 1/2 fr., 100 Stück 2 fl. 15 fr., in vorzüglicher Qua-
lität bei
4503

M. Wallenfells, Langgasse 31.

Ein Zimmerteppich (Brüheler), ganz neu, 9 1/2 Ellen lang
8 3/4 Ellen breit, ist sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres
bei **W. Sternberger, Tapezirer, Marktplas 3. 4860**

Ein schöner, trodener, einzülig geschnittener, 24' langer,
2' breiter, reiner Eichenstamm ist billig zu verkaufen
4828

Sohl 5 in Mainz.

Zwei noch wenig gebrauchte Füllöfen und ein Colonnenofen
für Kohlen sind zu verkaufen Partstraße 4a. 4874

Zwei schöne Glaskränke z. verkaufen Langgasse 30. 4820

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.
283 **Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.**

Piano, Instrumente aller Art
und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

Franz Fausel, Michelsberg 18,

bringt sein Porzellanofengeschäft (in weiß und gelb) zu
den billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung; dajelbst ist
ein gebraucht r, weißer kleiner Porzellanofen billig zu verk. 4646

Neue Sendung steinerne Waare (Töpfe, Krüge rc.), sowie
alle Gattung Diebarger ird. Kochgeschirr in vorzüglicher
Qualität ist wieder angekommen und empfiehlt billigt

Heinr. Merte, Goldgasse 5. 4617

Zur Nachricht!

Meinen geehrten Kunden mache hiermit die ergebene Anzeige,
dass sich mein Schuhlager wegen Veränderung des Ladens auf
kurze Zeit im **1. Stof** befindet.

Hochachtungsvoll

Friedrich Lendle, Langgasse 18.

NB. Eine Parthie Schuhe und Stiefel für Herrn und
Damen werden, um damit zu räumen, zu herabgesetzten Preisen
abgegeben. 4662

Stroh Hüte werden zum Waschen, Färben
und Façoniren angenommen.

4550 **Fr. Riehl, Langgasse 29.**

Frau Düx, Kleidermacherin,

Faulbrunnenstraße 12, 3 Stiegen hoch links, empfiehlt sich den
geehrten Damen. 4832

Annonce.

Getragene Herren- und Frauenkleider, sowie Betten
werden zu den höchsten Preisen angekauft Langgasse 23 im Hin-
terhaus bei **Simon Sulzberger. 2916**

Möbel-Verkauf

4 Mauritiusplatz 4. 1789

Kleider-, Küchen-, Konsol-, Wasch- und Nachtschränke, alle
Arten Tische, große und kleine Kommoden, Anrichten und Schüssel-
bretter, vollständige Betten und einzelne Theile derselben, Kattape's,
Rohr- und Strohstühle, Spiegel in Holz- und Goldrahmen billigt
zu verkaufen bei **Fr. Haberstock, Mauritiusplatz 4.**

Haus-Verkauf.

Das Haus **Ellenbogengasse 6**, vermöge großen Hofraums
zu jedem Geschäfte geeignet, ist zu verkaufen. 2425

Das **Landhaus** Mainzerstraße 27 ist unter günstigen Be-
dingungen zu verkaufen. Näh. Wilhelmstraße 5a, 4. St. 2070

Asphaltfilzbedachungen

übernimmt zur solidesten und billigsten Ausführung und unter
Garantie **W. Gall, Zimmermeister, Dogheimerstraße 29 a.**

Ein gutes Zugpferd ist zu verkaufen Steingasse 9. 3199

Eine gebrauchte Chaise, für einspännig zu fahren, ist zu ver-
kaufen Friedrichstraße 28. 3581

Römersaal.

Sonntag den 20. März 1870 Abends präcis $\frac{1}{2}$ 8 Uhr:

Stiftungs-Fest

des

Männer-Gesangvereins „Concordia“

unter Leitung des Herrn Musik-Directors
W. Weins.

PROGRAMM.

1. Chor: Gebet vor der Schlacht („Hör' uns Allmächtiger“) von B. Klein.
2. Zweistimmige Lieder: a) „Sonntagmorgen“,
b) „Das Achrenfeld“,
von Mendelssohn-Bartholdy.
3. Lied für Tenor: „Die Schildwache“ von H. Esser.
4. Declamation: „Schön Hedwig“, Ballade von Fr. Hebbel,
mit Begleitung des Pianoforte von R. Schumann.
5. Chor: „Die Liebe“ von Cherubini.
6. Lied für Bariton: „Wie schön bist Du“ von Lur.
7. Quartett a. d. Oper „Der Vampyr“ von Marschner.
8. Declamation.
9. Chor: „Nachtgesang im Walde“, mit Begleitung von
4 Hörnern, von Fr. Schubert.

Während der Pause: **Humoristischer Vortrag.**

Hierauf:

Grosser Ball.

Die Subscriptionsliste befindet sich in Circulation.

Karten für Herren à 1 fl. (Damen sind frei) können außerdem in Empfang genommen werden bei Herrn Opticus G. Höhn und im Cigarrenladen des Herrn Wallenfels, Langgasse.

Zu zahlreicher Betheiligung bei diesem Feste ladet Freunde und Gönner des Vereins höflichst ein

Der Vorstand

201 des Männergesangvereins „Concordia“.

William Luëz 4882

liest im Casino-Saale Montag den 21. März Abends 7 Uhr Shakespeare's: „Was ihr wollt“ (deutsch). Als Zugabe in französischer Sprache: „L'hirondelle“, par Adelaide Montgolfier.

Billets à 20 Sgr. sind in der Buchhandlung von Rodrian & Röhr (vorm. v. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung) zu haben.
Donnerstag den 24. März: „Hamlet“, in engl. Sprache.

Für Postsendungen

sind Declarationen und Begleitadressen zu haben in Wiesbaden bei
P. Hahn, Langgasse 5. 4910

Zu verkaufen

verschiedene Garnituren Polstermöbel nebst Sessel u. Chaise longue bei
W. Sternberger, Tazegirer, Marktplatz 3. 4861

Zimmerspäne zu haben bei J. Rath, Rheinstraße. 2064

Dielenmühle.

Römisch-irische Bäder

Mittwoch und Samstag.

303

Restauration G. Moos,

19 Kirchgasse 19.

Feines Nürnberger Doppelbier, sowie sehr schönes
Wiener Bier im Glas. 4791

Gasthaus zum Guttenberg, Nerost. 21.

Morgen und jeden folgenden Sonntag, Nachmittags 4 Uhr:

HARMONIE.

Entrée frei. Glas Bier 5 kr. 269

Felsenkeller, Taunusstraße 12.

Morgen und jeden Sonntag von 5 Uhr an:

**Grosses Frei-Concert
à la Strauss.**

Hierzu ladet freundlichst ein

C. Martins. 553

Café-Restaurant Adolphshöhe 1547

Feine Weine, vorzügliches Wiener Bier, kalte und warme
Speisen. Große elegante Localitäten für Gesellschaften.
Ausgezeichneten Bodenheimer 68r per Schoppen 15 kr.

Thee-Lager

bei Wilh. Wirth, Taunusstraße 10.

Schwarzen und grünen Thee in verschiedenen Sorten,
frischer und bester Qualität, zu den billigsten Preisen
empfehlen zur geneigten Abnahme

128

Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10.

Die Weinhandlung

von Hch. Gehlen, vormals Frik Ring,
in Biebrich,

empfehlen ihre reingehaltenen & preiswürdigen Weine.
Commissionslager bei:

4217

J. C. Keiper, Michelsberg 6, und
Wilh. Erlenbach, Rheinstraße 40.

Thee

in allen Gattungen und stets frischer Waare zu den
bekanntesten Preisen bei

G. W. Winter,

307

Webergasse 5.



Frankfurter Pferdemarkt.

Loose à 1 Thlr. vorrätig bei W. Speth, Langg. 27.
Wolle und Baumwolle wird geschlumpft Bleichstr. 7. 2294

Feuerwehr.

Die Mannschaft der „Rettungs Compagnie“ wird zur Aufnahme neuer Mitglieder auf heute Abend 9 Uhr in die Ruderhöhle eingeladen. Der Hauptmann. 367

Café Schiller. 5057

Von 11 Uhr ab: **Mock-Turtle-Soup.**

Saalbau Schirmer.

Morgen Sonntag,

bei ungünstiger Witterung von 4 Uhr Nachmittags an:

Grosses Concert à la Strauss,

ausgeführt von einem Theil der hiesigen Cur-Kapelle.

Entrée für Herrn 9 fr., Damen 6 fr.

Das Nähere besagen die Programme. 5037

Zum goldenen Lamm.

Morgen Sonntag Nachmittags 4 Uhr Concert, wozu einladet **Zimmermann.** 5072

Bur Rheinlust in Schierstein. 5047

Sehr schöne Geste und Backfische sind wieder angekommen.

Dotzheim.

Einem verehrlichen Publikum zur Nachricht, daß morgen Sonntag im Gasthaus zur „Krone“ große Harmonie stattfindet, wozu freundlichst einladet

5038 Der Gastwirth **Fr. Höhn.**

Repetitionstunde

morgen Abend in dem Unterrichtslocale, Geisbergstraße No. 1. Anfang 7^{1/2} Uhr.

5052 **Ph. Schmidt,** Tanzlehrer.

J. Strasburger,

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße, empfiehlt

Café, rohen, von 28—48 kr. pr. Pfd.,

Café, gebrannt, eigener Brennerei, von 40—56 kr. pr. Pfund, sämmtlich rein und feinschmeckend, sowie alle sonstige Spezereiwaren zu billigsten Tagespreisen. 5062

Aromatische Kräuterseife,

in ihren vorzüglichen Wirkungen hinreichend bekannt, empfiehlt als feinste und beste Toilettenseife per Stück 5 Sgr.

323 **Ludolph Neglein,** Metzgergasse 3.

Wilhelmstraße 18 sind wegen Bauveränderung eine Parthie **Zwergobstbäumchen** und einige junge Hochstämmchen, sowie eine Parthie Buchbaum und Himbeerstöcke zu verkaufen. 5073

Zwei ganz neue, noch nicht gebrauchte **Fenster** mit vollständigem Beschlag, 7' 1" 5" hoch und 3' 8" 5" breit, sind billig zu verkaufen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 5075

Ein rentables **Colonialwaaren-Geschäft** in der besten Lage der Stadt soll mit Inventar abgegeben werden. Näheres Faulbrunnenstraße 11 im 2. Stod. 5027

Salbfleisch à 12 kr. bei **M. Nicolet,** Steingasse 23. 4722

Privat-Töchterchule.

Den geehrten Eltern beehre ich mich hierdurch zur Kenntniß zu bringen, daß ich mit Ostern dieses Jahres meine Privat-Töchterchule an die Geschwister **Jr. G. und M. Schnabel** abtreten werde und bitte zugleich, der Schule auch ferner das bisherige Vertrauen zu bewahren.

Wiesbaden, im März 1870.

Chr. Snell.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige erlauben wir uns, den geehrten Bewohnern Wiesbadens ganz ergebenst anzuzeigen, daß wir mit Ostern dieses Jahres die **Vogel-Snell'sche Privat-Töchterchule** mit Genehmigung der königlichen Regierung übernehmen werden.

Wir hoffen im Verein mit den von uns gewonnenen tüchtigen Lehrkräften das uns geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen, und werden wir namentlich der Ausbildung in fremden Sprachen ganz besondere Aufmerksamkeit widmen.

Der Beginn des neuen Schuljahres wird später angezeigt werden und haben sich Herr Regierungs- und Schulrath Bayer, Herr Pfarrer Köhler, sowie Herr Regierungsrath Schröder zur Ertheilung weiterer Auskunft gütigst bereit erklärt.

Anmeldungen für das Sommer-Halbjahr werden vom 20. April an in unserer Wohnung, Schwalbacherstraße 21a, entgegengenommen.

Die Vorsteherinnen:

5059

Elise und Maria Schnabel.

Reductionstabellen à 3 fr. vorrätzig in der Expedition d. Bl. Langgasse 27.

Die Marmorfabrik der Königl. Strafanstalt zu Diez liefert alle **Bauartikel**, wie Treppentritte, Hausflurplatten, Grabmonumente, Tischplatten, Erkerplatten u. in allen gangbaren Marmorarten der vaterländischen Brüche, sowie auch in carrarischem Marmor, stellt **sehr billige Preise** bei rascher Ausführung. Diese Marmor-Fabrikate werden dem bauenden Publikum bestens empfohlen. Bestellungen werden entgegengenommen.

188

Geisbergstraße 13.

Eine Parthie schöne leinene **Pielesfelder Hemden**, sowie auch englische **Shirtinghemden**, Kragen und Brust-Einsätze sind mir **commissionsweise** übertragen und kann dieselben sehr billig abgeben. **F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens. 376

Bersilberung und Vergoldung

verbraucher metallener Gegenstände, als: **Tafelbesteck**, Tischgeräthe, Thee- und Kaffee-Service, Leuchter u. dgl., auf elektrochemischem Wege wird dauerhaft und prompt besorgt durch

Gustav Wolff,

184

Repräsentant von Christofle u. Co. in Paris u. Karlsruhe.

Ein gut erhaltenes **Kanape**, 4 Stühle und ein Spiegel sind sehr billig zu verkaufen **Geisbergstraße 18a**, Parterre. 5065

Eine **Kommode** und ein gebrauchtes **Kanape** billig zu verkaufen bei **H. Sadony & Comp.**, Kirchgasse 20. 5076

Ein **Sopha**, wenig gebraucht (nußbaumenes Holz), 6 Stühle (barock), ein desgl. Sessel in Mahagoni, fast neu, sind zu verkaufen **Goldgasse 20.** 5055

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen **Langgasse 38** nächst dem Kranzplatz. 2359

Eine gebrauchte tannene **Bettstelle** und zwei **Fensterrouleaux** sind billig zu verkaufen. Näh. Exped. 5051

Eine neue **Sobelbank**, eine neue **Vogelhecke** nebst einem Anjaß **Mehlwürmer** zu verkaufen **Dogsheimerstraße 6.** 5053

Wellritzstraße 13, 2 St. hoch,

werden alle Arten **Buch-Arbeiten** und **Kleider** auf das Geschmackvollste und Modernste angefertigt. 14

Die städtische Baugewerkschule in Idstein, Provinz Nassau,

eröffnet ihren Sommer-Cursus am 3. Mai d. J.

Bauhandwerker, Baubestimmte, Maschinenbauer u., welche den Unterricht besuchen wollen, bezahlen für Unterricht, Zeichen- und Schreibmaterial u. 35 Thaler pro Semester.
Näheres erteilt auf Anfrage

Der Director Raumbach. 395

Betten-Fabrik, Bettwaaren-Lager, Austattungen.

Georg Amendt

in Frankfurt a. M., der Börse gegenüber,

empfiehlt sein Lager in

Bettfedern, Flaum, Daunen und Roßhaaren

zu jedem Preise, fertigen Federbetten und Plumeaux, Matratzen jeder Art, ausgezeichnet schönen Pique-Decken, wollenen und gesteppten Decken eigener Fabrik, sowie eine große Auswahl in Barchent und Zwisch zu billig bekannten festen Preisen, en gros & en détail.

395

Epileptische Krämpfe (Fallsucht)

heilt brieflich der Spezial-Arzt für Epileptie Doctor O. Killisch in Berlin, Mittelstraße 6.

— Bereits über Hundert geheilt.

395

Der größte Hebelstand!!

bei der bisherigen Cigarrenfabrikation ist der schlechte Geschmack der Papierhüllen, welche sogar (bei starkem Feingehalt) der Gesundheit schädlich werden können. Wir haben nun feinste Cigarren anfertigen lassen, bei welchen nicht nur die Einlage rein türkischer Tabak, sondern auch das Deckblatt Tabak ist. Die Qualität dieser Cigarren ist so ausgezeichnet, daß jedem Raucher dieses Fabrikat convenirt. Die türkischen Tabake enthalten bekanntlich am wenigsten Nicotin, weshalb auch diese selbst von Kranken geraucht werden können.

Feinste Qualität	"Sultan"	fl. 36.	1000 Stück.
Zweite	"Ilor de Ture"	" 28.	
Dritte	"Muhamed"	" 21.	

Probekisten à 100 Stück per Sorte senden gegen Sendung des Betrages oder Postnachnahme, bei Entnahme von 500 Stück an senden diese franco, wobei wir bemerken, daß dieses Fabrikat ihrer feinen Aroma, Qualität und sehr billigen Preise wegen, auch Rauchern gewöhnlicher Cigarren zu empfehlen ist.

Adresse: Cigarrenfabrik zum "Türkischen Sultan", Leipzig, Carolinenstraße 18. Ferner empfehle ff. türkische Tabake in 1 Carton à fl. 1. 45 fr. und fl. 3. 20 fr.

176

Kohlen- und Brennholz-Magazin

von

Fr. Bourbonus, Gmserstraße 13a,

liefert buchenes und kiefernes Brennholz von 1 Klafter bis zu jedem beliebigen Quantum, ebenso kleingemachtes; auf Wunsch frei an's Haus.

4830

Ruhrkohlen

vom Schiff zu beziehen bei

4932

Aug. Dorst.

Ruhrkohlen bester Qualität sind zu haben bei **Carl Bechtel jun.,** Schachtstraße 7. 1321

Wellerstraße 18 sind schöne nichtblühende **Johannis-kartoffeln** und **Grummet** zu verkaufen. 4078

Schöne **Kanarienvögel** zu verk. Walkmühlweg 2. 4742

Social-demokratische Arbeiter-Partei.

5077

Morgen Sonntag den 20. März findet in dem neu eingerichteten Locale des Herrn Kleber, Adlerstraße, eine „Allgemeine Versammlung“ statt.

Tagesordnung:

- 1) Erläuterung der social-demokratischen Principien.
- 2) Neueste Ereignisse in der Social-DEMOKRATIE.
- 3) Allgemeines.

Freunde der Sache laden hierzu freundlichst ein

Die **Witalieder** der social-demokratischen Arbeiter-Partei.



Markt 7.

400

Frisch eingetroffen: Seezungen per Pfund 1 fl., Cabliau im Ausschnitt per Pfund 28 fr., kleinere Schellfische 12 fr., sowie Steinbutt, billige Schollen, frisch abgeschlachtete Hechte u.

Im Saale zum Schwalbacher Hofe

findet morgen Sonntag **Tanz-Repetitionstunde** statt wozu ich meine Schüler einlade.

5041

L. Häusser, Tanzlehrer.

Englische Zahn-Zinctur

zur sofortigen Beseitigung jeder Art von Zahn-schmerzen à fl. 5 Sgr. in der Colonialwaaren-Handlung von

268

Otto Klingelhöfer, Marttplatz 12.

Eine gute Geige ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 5024

Wasserleitungen

innerhalb Wohnhäusern mit Küchenhähnen.

Bis jetzt sind noch viele Hausbesitzer im Zweifel, wie theuer eine Wasserleitung im Hause kommen kann. Da man dieses selbstverständlich durch die verschiedensten Größen und Lagen der Häuser noch nicht annähernd angeben kann, so habe ich durch untenstehende Zusammenstellung einem Jeden möglich gemacht, sich seinen Kostenüberschlag selbst zu machen. Die Röhren und Hähnen sind genau nach Vorschrift angefertigt, auch werden die selben ebenso gelegt, wofür Garantie geleistet wird. Der laufende Fuß der Röhren kostet nebst Legen:

Lichte Weite der Röhren	1/2"	3/4"	1" rhein.
per laufender Fuß	7 Sgr. 6 Pf.	10 Sgr. 4 Pf.	13 Sgr. 9 Pf.
Haupt- und Küchenhähnen	3/8"	1/2"	
per Stück	1 Thlr. 12 Sgr.	1 Thlr. 15 Sgr.	
	3/4"	1" engl.	
	2 Thlr. 6 Sgr.	2 Thlr. 22 Sgr.	

Sollte das Legen nur wenig Umstände verursachen, so wird der Preis noch ermäßigt, dagegen etwas erhöht, wenn große Hindernisse im Wege sind.

Nach diesen Angaben würde demnach eine Leitung in ein mittelgroßes Haus kosten:

- Erster Stock:** der Rohrstrang nebst 1 Haupt- und 1 Küchenhähnen 8 Thlr.
Zweiter Stock: mit 1. Stock nebst 1 Haupt- und 2 Küchenhähnen 16 Thlr.
Dritter Stock: mit 1. und 2. Stock nebst 1 Haupt- und 3 Küchenhähnen 27 Thlr.
Vierter Stock: mit 1., 2. und 3. Stock nebst 1 Haupt- und 4 Küchenhähnen 35 Thlr.

Zugleich empfehle ich mein Lager in vorgeschriebenen geschweiften Bleiröhren und Messinghähnen.

Carl Schmidt,

Maschinenfabrik, Emserstraße 29 c.



Nähmaschinenfabrik
von

A. Sternberger,
H. Webergasse 5,

verfertigt nur die besten
amerikanischen Sy-



steme von Wheeler & Wilson, Howe, Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten für Näherinnen, Schneider, Kappemacher und Schuhmacher sind.

Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl.

Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Kettenstich.

Serabgesetzte Preise; bedeutend billiger als bei Händlern.

Großer Vortheil für Käufer, eine Maschine von mir zu beziehen, da ich durch gründliche Kenntnisse meine Garantie richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Reparaturen werden billig und schnell besorgt.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt. 235

Tapeten.

Um meinen bevorstehenden Umzug mir zu erleichtern, verlaufe eine Parthie zurückgesetzte Tapeten, sowie Reste bedeutend unterm Fabrikpreis.

Chr. L. Häuser, Langgasse 16. 4194

Gartenfiguren, Fontainen, Basen u., geschliffen und gals. verhuft, Verzierungen in Gyps, Cement, Zint und Eisen. Fr. Lantz, Morisstraße 14. 4206

Eine schöne Auswahl

in Franzen, Simpen, Kordeln, Gardinenhaltern, Schellenzügen, Teppichfranzen, Knöpfen, Angoraquasten, sowie sämtliche in mein Fach einschlagende Artikel empfiehlt billigt

Fr. Riehl, Posamentier,
Langgasse 29.

4557

NB. Bestellungen werden schnellstens ausgeführt.

Leinenwaaren

jeder Art, als: Glatte Leinen 1/4, 1/2, 10/16, 12/16, 14/16 breit, sowie

Gebild und Damast,

als: Tafeltücher, Servietten, Handtücher, Café-Servietten, Tellertücher, Küchenhandtücher u. Ferner:

Taschentücher, glatte und gestricte Sendeneinsätze, Alles erster Qualität, empfiehlt billigt

317

H. W. Erkel, Webergasse 4.

1/4 reines Leinen, Handgespinnst, von 16 fr. per Elle an,
 1/2 reines Leinen, Vielefelder Waare, von 21 fr. per Elle an,
 1/4 gebleichtes Baumwolltuch, schwere Waare, von 10 fr. per Elle, Vorhangstoffe jeder Breite, Bettzeuge, Barchente, sowie alle sonstigen Artikel für Haushaltungen und Ausstattungen zu sehr billigen Preisen bei

Jacob Meyer jun.,

4389

13 Marktstraße 13. unterm Uhrthurm.

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Burgstraße 7.

Auch sind daselbst Ruhrkohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 286

Reihhanstaxator W. Hack wohnt Häfnergasse 10. 291

Reihhanmakler H. Reininger wohnt Langgasse 14, Hinterhaus. 290

Bahnhofstraße 1 werden umzugshalber gut erhaltene Möbel abgegeben und können dieselben Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr eingesehen werden. 4683

Lohkuchen

sind wieder vorrätzig und werden auf Verlangen ins Haus geliefert.

2512

Friedr. Kässberger,

35 Webergasse.

Webergasse 35.

Piano's aller Arten werden gestimmt, sowie in und außer dem Hause bestens reparirt durch

Matthes, 25 Kirchgasse 25. 3987

Seidenwatte im Kaufladen der Filanda. 10994

Neue Polstermöbel billigt, **Sprungrahmen** von 12 fl. an zu verl. bei **L. Reitz,** Tapezirer, H. Burgstraße 7. 4024

Rohr- u. Strohstühle werden gest. Ellenbogengasse 4. 423

Corsets Pillant de Paris.

Médaille aux Exposition de Londres et de France pour la Coupe spéciale de ses Corsets en tous genres et son Orthopédie.

Mme. Pillant a l'honneur d'informer les familles ainsi que Messieurs les Docteurs, qu'elle arrivera **Lundi prochain le 21. Mars** à Wiesbaden.

S'adresser à Mr. G. W. Winter, ou trouve son **Dépôt.** 5642

Wichtiges Hausmittel!

268

Dr. Hildebrandt's weißer Kräuter-Brust-Syrup,

dessen vortreffliche Eigenschaft als Linderungsmittel bei Entzündung des Kehlkopfes, Brustschmerzen, Verschleimung, Heiserkeit, Katarrhe, Reuehusten etc. allseitig Anerkennung gefunden hat, ist in Flaschen à 1 Thlr., 15 Sgr. und 7 1/2 Sgr. in Wiesbaden allein acht zu haben in der Colonialwaarenhandlung von **Otto Klingelhöfer**, Marktplatz 12.

Eine wesentliche Verbesserung wurde gemacht; die in Leipzig unter der Firma „zum Türkischen Sultan“ bestehende Cigarrettenfabrik, fabricirt Cigarretten resp. Cigarren, welche auch mit Taback (statt wie bisher mit Papier) gedeckt sind; diese Verbesserung findet überall Anerkennung, da türkische Tabacke höchst aromatisch, der Gesundheit nicht nachtheilig und verhältnißmäßig billig sind. Im Uebrigen bitten die Bekanntmachung genannter Fabrik im heutigen Blatte zu beachten. 176

Ämtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- & Lebensmittelpreise vom 13. bis 20. März 1870.

I. Fruchtmarkt.

1 Malter (160 Pfd.) Weizen 5 Thlr. 12 Sgr. = 9 fl. 27 fr., 1 Malter (140 Pfd.) Korn — Thlr. — Sgr. = — fl. — fr., 1 Malter (13 1/2 Pfd.) Gerste — Thlr. — Sgr. = — fl. — fr., 1 Malter (110 Pfd.) Hafer 2 Thlr. 14 Sgr. = 4 fl. 19 fr., 1 Malter (15 1/2 Pfd.) Delsfrucht — Thlr. — Sgr. = — fl. — fr.
1 Cir. Heu 1 Thlr. 10 Sgr. = 2 fl. 20 fr., 1 Cir. Stroh 20 Sgr. = 1 fl. 10 fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Cir. 19 Thlr. 12 Sgr. 10 Pfg. = 34 fl. — fr., fette Ochsen zweite Qualität, per Cir. 18 Thlr. 8 Sgr. 6 Pfg. = 32 fl. — fr., fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 5 Pfg. = 19 fr., fette Hammel per Pfd. 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Kälber per Pfund 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr.

III. Victualienmarkt.

1 Mtr. (200 Pfd.) Kartoffeln 2 Thlr. 6 Sgr. 10 Pfg. = 3 fl. 54 fr., 1 Mtr. (20 Pfd.) Salatkartoffeln 3 Thlr. 12 Sgr. 10 Pfg. = 6 fl. — fr., 1 Pfd. Butter 12 gr. — Pfg. = 42 fr., Milch per Maas 3 Sgr. 5 Pfg. = 13 fr., 25 Stück Eier 13 Sgr. 9 Pfg. = — fl. 48 fr., 100 Stück Handläse 2 Thlr. — Sgr. = 3 fl. 30 fr., 100 Fabrikläse 1 Thlr. 17 Sgr. 2 Pfg. = 2 fl. 45 fr., Zwiebeln per Cir. 2 Thlr. 25 Sgr. 9 Pfg. = 5 fl. — fr., Blumenohl per St. 13 Sgr. 9 Pfg. = — fl. 48 fr., Kopfsalat per Stück 1 Sgr. 9 Pfg. = 6 fr., gelbe Rüben per Pfd. 10 Pfg. = 3 fr., weiße Rüben per Pfund — Sgr. 7 Pfg. = 2 fr., Weißkraut per Stück 2 Sgr. 3 Pfg. = 8 fr., Rothkraut per Stück 2 Sgr. 10 Pfg. = 10 fr., Wirsing per Stück 1 Sgr. 2 Pfg. = 4 fr., Kohlrabi (oberirdig) per Stück 7 Pfg. = 2 fr., Kohlraben per Stück 10 Pfg. = 3 fr., Trauben per Pfd. — Sgr. = — fr., 1 Hase — Thlr. = — fl. — fr., 1 Gans 1 Thlr. 20 Sgr. = 2 fl. 55 fr., 1 Ente 20 Sgr. = 1 fl. 10 fr., 1 Feldhuhn — Sgr. — Pfg. = — fl., 1 Hahn 13 Sgr. 9 Pfg. = 48 fr., 1 Huhn 17 Sgr. 2 Pfg. = 1 fl., 1 Taube 5 Sgr. 2 Pfg. = 16 fr., Kal per Pfd. 12 Sgr. 1 Pfg. = 45 fr., Hecht per Pfd. 11 Sgr. 6 Pfg. = 4 fr., Daffische per Pfd. 2 Sgr. 3 Pfg. = 8 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 1 Sgr. 9 Pfg. = 6 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 4 Sgr. 10 Pfg. = 17 fr., ein dergleichen 2. Qual. (sogen. Kornbrod) 4 Sgr. 3 Pfg.

Druck und Verlag der v. Schellenderg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

= 15 fr., Weißbrod, a. ein Wasserbrod 3/4 Pfg. = 1 fr., b) ein Weißbrod 3/4 Pfg. = 1 fr.

Weizenmehl: Vorfuß 1. Qual. per Mt. oder 140 Pfd. 9 Thlr. — Sgr. — Pfg. = 15 fl. 45 fr., im Detail 9 Thlr. 15 Sgr. 7 Pfg. = 16 fl. 40 fr., Vorfuß 2. Qual. per Mt. oder 140 Pfd. 8 Thlr. 15 Sgr. = 14 fl. 52 fr., im Detail 9 Thlr. — Sgr. = 15 fl. 45 fr., gewöhnlich Weizenmehl per Mt. oder 140 Pfd. 8 Thlr. — Sgr. = 14 fl. — fr., im Detail 8 Thlr. 15 Sgr. = 14 fl. 52 fr., Roggenmehl per Mt. oder 140 Pfd. 5 Thlr. 25 Sgr. = 10 fl. 13 fr., im Detail 6 Thlr. 5 Sgr. = 10 fl. 48 fr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Kuh- oder Rindfleisch 4 Sgr. 3 Pfg. = 15 fr., Schweinefleisch 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Kalbfleisch 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr., Hammelfleisch 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Schaffleisch — gr — Pfg. = — fr., Speck 4 Sgr. 9 Pfg. = 32 fr., Schweinefleisch 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Schinken 8 Sgr. — Pfg. = 28 fr., Dörrfleisch 7 Sgr. 5 Pfg. = 26 fr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Schwarzenmaggen (frisch) 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Schwarzenmaggen (geräuchert) 8 Sgr. — Pfg. = 28 fr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pfg. = 26 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., frische Leber- und Blutwurst 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr., geräucherte Leber- und Blutwurst 8 Sgr. — Pfg. = 28 fr., Solberfleisch 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr.

Wiesbaden, den 19. März 1870.

Das Accie-Kant. Gardl.

Mainz, 18 März. (Fruchtmarkt.) Bei sehr kleinem Markt war Weizen etwas billiger, Gerste unverändert. 20 Pfd. Weizen 11 fl. 11 fr. 30 fr., 100 Pfd. Korn 7 fl. 30 fr. bis 7 fl. 5 fr. 100 Pfd. Gerste 7 fl. 20 fr. bis 7 fl. 40 fr. Im Großhandel etwas stiller, ziemlich Angebote von fränkischem Weizen. Kohl 23 fl. Rübsöl 16 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1870. 17. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abend.	Äußerst.
Barometer *) (Bar. rinten).	230.92	330.0	331.14	330.88
Thermometer (Réaumur).	3.8	8.2	5.8	5.8
Dunstspannung (Bar. rinten).	2.71	3.45	3.22	3.11
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	96.5	84.1	96.7	92.4
Windrichtung.	S. S. W.	S. S. W.	S. S. W.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubit".	—	65 3"	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Raff. Eisenbahn: Abgang: 7⁴⁵, 11¹⁵, 3. 6. 7⁴⁵. Ankunft: 8¹⁵, 2⁴⁰, 6²⁰, 9
Lauusdahn: Abgang: 5⁴⁵, 6⁰⁰, 8⁰⁰, 10⁵⁵, 12. 2¹⁵, 3⁴⁵, 5⁰⁰, 8. 8⁰⁰. Ankunft: 7⁴⁵, 10. 11²⁰, 1. 3¹⁵, 4⁰⁰, 5¹⁵, 7¹⁵, 1⁰⁰. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmsstr. 7, Parterre) ist Sonntags, Montags Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 5 geschlossen.

Sonntag den 19. März

Synagogen-Gesangverein. Abends 7 1/2 Uhr: Kränzchen im Saal.

Männer-Turnverein. Abends 8 Uhr: Abendunterhaltung im Saal.

Feuerwehr. Abends 9 Uhr: Versammlung der Mitglieder der Compagnie in der Mutterhöhle.

Adriatische Schauspieler. „Biel Körn um Nichts“. Lustspiel in Acten von W. Schalkpeare.

Sonntag den 20. März.

Social-demokratische Arbeiter-Partei. Allgemeine Versammlung im Locale des Herrn Kleder, Adlerstraße 10.
Local-Gewerbeverein. Morgens 8 Uhr: Zeichenschule.
Arbeiter-Bildungsverein. Morgens 8 Uhr: Zeichen.
Militärmusik vor dem Curgebäude von 12—1 Uhr Mittags.
Männergesangverein „Concordia“. Abends 7 1/2 Uhr: Fest nebst großem Ball im Römische Saal.

Frankfurt, 17. März 1870.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pfosten	9 fl. 47 — 49 fr.	Amsterdam 100 2/3 %	1 1/2 %
Holl. 10 fl.-Stücke	9 54 — 56 "	Berlin 106 1/2 %	8.
20 Fres.-Stücke	9 30 — 31 "	Gené 106 1/2 %	8.
Russ. Imperiales	9 48 — 50 "	Hamburg 88 1/2 %	8.
Preuss. Friedr. d'or	9 58 — 59 "	Leipzig 116 %	8.
Ducaten	5 36 — 38 "	London 120 119 1/2 %	6. 2 1/2 %
Engl. Sovereigns	11 55 — 59 "	Paris 95 1/2 %	3. 1/2 %
Preuss. Cassenscheine	1 44 1/2 — 45 1/2 %	Wien 96 1/2 %	1/2 %
Dollars in Gold	2 27 1/2 — 28 1/2 %	Disconto 3 1/2 %	8.

(Sonder 1 8005)

Wasserleitungen

für Privaten, um Küchen zu speisen.

Nach den vielfach bereits ausgeführten Einrichtungen erlaube ich mir im **allgemeinen Interesse** die Preise zu veröffentlichen, welche sich in einem und demselben Haus bei nicht beachtenswerthen Abweichungen wie folgt stellen:

- Für 1 Etage** (Parterrewohnung) incl. 1 Küchenhahn und 1 Haupthahn **12 Thlr.**
Für 2 Etagen (Parterre und 1. Etage) incl. 2 Küchenhähne und 1 Haupthahn **21 Thlr.**
Für 3 Etagen (Parterre und 1. und 2. Etage) incl. 3 Küchenhähne und 1 Haupthahn **32 Thlr.**
Für 4 Etagen (Parterre und 1., 2. und 3. Etage) incl. 4 Küchenhähne und 1 Haupthahn **40 Thlr.**

Zur besonderen Beachtung hebe ich hervor, daß nachstehende feste Preise zur Grundlage dienen:

Für Röhren	1/2"	3/4"	1"	Weite,
per lfd. Fuß	5 1/4 Sgr.	7 Sgr.	10 Sgr.	incl. Legen.
Ventilhähne	3/8"	1/2"	3/4"	1"
Beste für hohen Druck	Thlr. 1. 15.	1. 18.	2. 10.	2. 26.
	incl. Befestigen.			

Gediegene vorschriftsmäßige Arbeit, wofür Garantie leiste.

Einrichtungen dieser oder anderer Art, welche mir rechtzeitig genug zur Ausführung übertragen werden, genießen den Vortheil, während dem Legen der Straßenleitung sofortigen Anschluß zu finden.

Zu vorstehenden, sowie allen anderen Haus-, Bade- und Garten-Einrichtungen jeder Art und Ausdehnung empfehle mein reichhaltiges Lager hierauf bezughabender Gegenstände zu **Fabrik-Preisen**.

C. J. Stumpf,

Fabrik für Wasserleitungs-Gegenstände & Pumpenwerke, Dogheimerstraße Nr. 2.

Sammtbänder

in allen Breiten als Nouveauté zu

Kleider-Garnituren,

im Stück äußerst billig, bei

G. Wallenfels, Langgasse 33.

Goldgasse 21.

Große Auswahl guter abgelagerter Cigarren für 1, 2, 3 Kr. und höher, im Kistchen billiger, empfiehlt

Wilh. Meuche, Wein-, Tabak- und Cigarrenhandlung, Münsterhöfchen.

Unterzeichneter empfiehlt alle Sorten **Gypsfiguren**, als: Büsten Seiner Majestät des Königs etc.; auch werden alle Reparaturen, so wie das Anstreichen entgegen genommen

Joseph Caspari, Römerberg 7. 5021

Für Schreiner. Eine Parthie sehr schöner ganzer **Eichenmaßer** ist zu verkaufen bei **Wagner Philipp Becht** in Naurod.

Saalbau Nerothal.

Sonntag den 20. März e.

Grosses National-Concert

der **Gesellschaft Robert Rühle** (3 Damen und 2 Herrn).

Die Vorträge bestehen in Quintetten, Quartetten, Terzetten, Duetten und Solo Liedern, Lieder ohne Worte auf dem Glas-Ophoen mit der Hand gerieben. Die komischen Vorträge werden in den dazu passenden Costümen vorgetragen.

Unter andern finden nachfolgende Vorträge statt: Großes Feder-Quodlibet, Lamentation einer alten Jungfer, Rekruten-Abschied, Meine Alte leidet's nicht, Die Marsledenterin etc. etc.

Anfang 4 Uhr. — Ende 11 Uhr.

Entrée für Herrn 6 Kr., Damen 3 Kr.

NB. Während dem Concert wird ein ausgezeichnetes Glas Bier verabreicht. **J. P. Hebinger. 362**

Gasthaus zum Guttenberg.

Heute Samstag:

HARMONIE.

Hierzu ladet ergebenst ein **August Spitz. 5000**

Restauration Langsdorf, Spiegelgasse.

Heute Samstag den 19. März:

National-Concert

der **Gesellschaft Robert Rühle.**

Anfang 7 1/2 Uhr. 5026

Samstag, Sonntag und Montag:

Aurora Bella,

die Königin aller bis jetzt gezeigten Riesendamen, 21 Jahre alt, gegen 431 Pfd. schwer.

Jede Concurrrenz muß weichen!

Die Dame ist nicht zu vergleichen mit allen andern, die schon gesehen worden sind; hier ist keine Täuschung, auch kein Schwindel, sondern die reine Natur.

Der Schauplay ist in **Diebrich im Saale des Mainzer Hofes.**

Von Mittags 12 bis Abends 10 Uhr zu sehen.

Eintrittspreise: 1. Platz 5 Sgr., 2. Platz 2 1/2 Sgr.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

4650

Aurora Bella.

Französische Tapeten

in großer Auswahl und billigen Preisen empfiehlt

S. Jourdan, Mainz, Markt 11. 4561

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich das **Waschen und Faconniren der Strohhüte** von heute an nach jeder beliebigen Form schnellstens besorge.

4993 **Anna Kaschau, Modistin, Mauritiusplatz 3.**

12 leinene getragene **Frauenhemden** sind billig zu verkaufen. Näheres Friedrichstraße 8 im 3. Stod. 4992

Große **holl. Kanarienvögel** zu verkaufen. N. Exp. 4986

**Erste Qualität Rindfleisch 14 fr.,
Kalbfleisch 12 fr.**

fortwährend zu haben bei
Wiegger **Hartmann**, Saalgasse 4. 5019

Zuckerrübenkraut per Pfund 7 fr. empfiehlt
H. Philippi, Michelsberg 3. 3380

Einem geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste
Anzeige, daß ich das **Beschneiden** von **Weinstöcken** und
Bäumen nach der allgemein beliebten französischen Methode
besorge und das Unterhalten von Gärten für das ganze Jahr
übernehme.
Johann Kolb, Gärtner.

Bestellungen werden angenommen bei Herrn Kaufmann **Enders**,
Ecke des Michelsbergs und der Schwalbacherstraße 32. 4528

Im **Anlegen**, **Anpflanzen** und **Unterhalten** von
Gärten etc. empfiehlt sich Gärtner **Kraft**. Bestellungen
können gemacht werden in der Saamenhandlung des Herrn
Prätorius, Kirchgasse, sowie in meiner Gärtnerei fortgeleitete
Bleichstraße. 5001

Glacehandsaube werden geruchlos gewaschen bei
Frau **Häusser**, Goldgasse 21 und Adlerstraße 10. 5031

Announce.

Mehrere sehr wenig gebrauchte **Betten**, bestehend in je einem
Ober- und Unterbett, 2 Kissen, 1 Pfählen, sind wegen Umzug
schnell und sehr billig zu verkaufen. Näh. bei Frau **Petri**,
Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 5013

Kleiner Bauplatz

in der verlängerten Moritzstraße ist zu verkaufen. Näheres in
der Expedition d. Bl. 4997

Eine starke **Doppelleiter** wird wegen Mangel an Raum
verkauft. Näh. Exped. 5002

Zwei **Ponnyferde**, russischer Rasse, stehen zu verkaufen
im Württembergershof. 5017

Kies-Verkauf.

Aus meiner Kiesgrube an der Platterstraße kann grober und
feiner Kies abgefahren werden.

Wiesbaden, den 20. Februar 1870.

3186

P. Koch.

Ein **Landhaus**, in schönster Lage, ist wegzugs-
halber billig zu verkaufen. Näheres Rheinstraße 24,
Parterre, von 8—11 und von 2—4 Uhr. 3662

Bei **W. Heuss**, Schreinermeister, Römerberg 5, sind vier
französische nußbaumene polirte **Bettstellen** zu verkaufen. 3246

Zu verkaufen.

Ein leichtes **Wägelchen**, welches sich zum Milchfuhrwerk
eignet, ist billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei der Ex-
pedition d. Bl. 4709

Zu verkaufen

zwei neue **Kanape's** Louisenstraße 32. 4506

Gute gebrauchte **Fenster** werden zu kaufen gesucht. Näheres
bei der Exped. 110

Ovale nußbaumene **Tische**, Küchenschränke und Bettstellen sind
zu verkaufen bei Schreiner **Hess** im Schwalbacherhof. 4727

Eine frische Sendung **Secrasmatten** sind wieder ange-
kommen bei **Fr. Becker**, Sattler, Spiegelgasse 1. 4489

Zwei noch gut erhaltene **Glaschränke** werden billig ab-
gegeben. Näheres Expedition. 4844

Eine Garnatur **Polstermöbel** billig zu verk. Schulg. 5. 4426

Mehrere **Bilder**, welche an den denkwürdigen Kampf am
5. April 1849 bei Ebernforde erinnern, sind zu verkaufen
Näh. Exped. 5000

Louisenstraße 14.



Man lasse den Schlip im Zimmer,
Sonst nimmt man 's Bellen ihm für immer.

Dem goldigen kleinen **Nathachen** zum heutigen Geburts-
tage die herzlichsten Glückwünsche von

Vier Verehrerinnen aus der Stiftstraße. 5070

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen in die Metzger-
gasse 33 dem kleinen **Ludwig** zu seinem Geburtstag.

Gell do gudste! 5071

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren in die Schuhmacher-
werkstätte Marktstraße 12 dem **Joseph Jungman** zu seinem
heutigen Namenstage! Du wagt so von wege Otto.

Pb. L. K. S. 5008

Die herzlichste Gratulation dem Herrn **J. W.** auf dem Geröll
in der Langgasse am Bären zu seinem heutigen Namenstag.

Von zwei Wohlbekanntem aber Unbenanntem.

Du sollst mer de Unrechste sein Du. 5009

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen in die Ellen-
bogengasse dem Herrn **Joseph** und der Frau **Josephine B.**
zu ihren heutigen Namensfesten.

5006

Der Joseph soll leben, Die Josephine daneben,
Der Ostertag dabei, Hoch leben sie alle Drei.

Es gratulirt dem **Seyperl M.**..... zu seinem heutigen
Namensfeste im Namen des ganzen Vereins

J. D. 5011

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen in die Weber-
gasse 30 dem blondgelockten **Mindchen** zu seinem 23. Wiegen-
feste.

Gell do gudste Du? 5007

Dem **Vater** und der **Mutter** in der Heimath gratulirt
ihrem heutigen Namensfeste!

J. R... J. C. 5005

Dem **kleinen Mann** gratuliren im Voraus zu seinem
Geburstage!

Der Hahn-Hahn,
Der Dicke Mann,
Der Trockene Mann und
Der Büchsen-Fritz.

Chempagner ausgezeichnet, aber etwas theuer! 5004

Ein **Neufundländer Hund** ist zugelaufen. Der Eigner
thümer kann denselben Adelhaidstraße 11 abholen. 5010

Ein armes Mädchen verlor am Dienstag Abend einen grauen
Geldbeutel, enthaltend 4—5 Gulden. Man bittet, denselben
gegen Belohnung Geisbergstraße 14 abzugeben. 5011

Am 15. März wurde ein lebernes **Täschchen**, worin ange-
fangene Arbeiten, verloren. Man bittet, dasselbe gegen eine
Belohnung bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 4988

Verloren wurde eine schwarze **Schürze**. Abzugeben gegen
Belohnung Steingasse 26. 5009

Verloren am Donnerstag auf dem Wege nach Dohheim ein
Bettuch. Abzugeben in der Expedition d. Bl. 5008

Gefunden eine schwarze seidene **Bandschleife**. N. C. 5003

Einige Mädchen aus anständigen Familien können
entgeltlich das Kleidermachen erlernen bei
A. W. Engler, Steingasse 7, Parterre links. 4901

Ein junges Mädchen wird zum Kleiderausstragen gesucht
Näheres Burgstraße 3. 4999

Ein wohlgezogenes Mädchen mit guten Schulkennntnissen
in ein Putzgeschäft in die Lehre gesucht.

W. Volk, Michelsberg 5. 5012

Ein im Nähen und Bügeln erfahrenes Mädchen findet
stelle in einem hiesigen Hotel. Näheres Expedition. 4900

Stellen-Gesuche.

- Ein Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeit versteht, gute Zeugnisse besitzt wird gesucht Kappellenstr. 2, eine Tr. 5054
 Michelsberg 22 bei Bäcker Moritz Fausel wird auf gleich ein ordentliches Mädchen gesucht; auch ist daselbst **Fußmehl** zu verkaufen. 5045
- Ein tüchtiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird gesucht. Eintritt sogleich oder am 15. ds. Mts. Näh. Exped. 4411
- Eine tüchtige Köchin sucht ein Engagement bei einer hohen Herrschaft. Näheres Expedition. 4799
- Ein gefetztes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird auf gleich gegen guten Lohn gesucht Langgasse 29 im mittleren Laden. 4691
- In eine kleine Haushaltung ohne Kinder wird ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, auf den 1. April gesucht. Näheres Nerostraße No. 11, Parterre links. 4938
- Ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, wird auf 1. April gesucht Faulbrunnensstraße 2, 1 Stiege hoch. 4793
- Ein Mädchen vom Lande wird zu zwei Kindern gesucht. Näh. Kirchgasse 6a im Laden. 4973
- Ein reinliches Mädchen sucht auf 1. April auch später Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Emserstr. 8. 4922
- Es wird ein Mädchen, das in allen Arbeiten tüchtig ist, zu sofortigem Eintritt gesucht. Lohn 70 bis 80 fl. Nur solche mit guten Zeugnissen werden berücksichtigt. Näh. Exped. 4935
- Gesucht ein Zimmermädchen, das waschen, bügeln und gute Zeugnisse beibringen kann. Näheres zu erfragen Rheinstrasse 14 im 2. Stock. 4971
- Ein feineres Hausmädchen mit guten Empfehlungen wird gesucht. Näheres Expedition. 4701
- Ein junges, anständiges Mädchen von 17 Jahren, welches das Kleidermachen etc. erlernt hat, sucht eine Stelle, am liebsten zu einer Dame, oder auch als Ladenmädchen in einem sauberen Geschäft. Näheres Expedition. 4787
- Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinder-mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden fortwährend Mädchen Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 4539
- Für einen Waschkof gesucht eine perfekte Köchin, ein gewandtes Zimmermädchen und ein Küchenmädchen. Näh. Exped. 3855
- Eine Leinwandbeschleiferin, die gut nähen und stopfen kann und eine ähnliche Stelle schon begleitet hat, wird gesucht. Wo, sagt die Expedition. 4603
- Ein Mädchen von 15—18 Jahren, welches Liebe zu Kindern hat und etwas Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näh. Maurergasse 13, eine Stiege hoch. 4912
- Ein Dienstmädchen gesucht Goldgasse 12. 5006
- Gesucht ein Dienstmädchen im Alter von 16—18 Jahren alte Colonade 12. 4989
- Ein Mädchen auf gleich gesucht H. Burchstr. 2 Hinterh. 4991
- Ein braves Mädchen, das alle Hausarbeit versteht, wird auf gleich gesucht. Näheres Langgasse 40 im Laden. 4979
- Gesucht ein junges, braves Mädchen auf 1. April. Näheres in der Expedition d. Bl. 4980
- Schachtstraße 11 wird ein Mädchen gesucht. 4983
- Ein tüchtiges Hausmädchen wird gegen hohen Lohn gesucht Marktstraße 19. 5066
- Eine tüchtige Köchin mit guten Zeugnissen wird in ein Hotel nach Ems gesucht. Lohn per Monat 20 Thaler. Näheres bei A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 5029
- Eine gesunde Schenktamme sucht Stelle. Näh. Exped. 5034
- Ein junges, zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht baldigst eine Stelle. Näheres zu erfragen Adelhaidstraße No. 9 im Hinterhause. 5044
- Ein braves Dienstmädchen wird auf 1. April gesucht. Näh. bei Herrn Feiz, Langgasse 34. 5049

Eine Haushälterin

- sucht eine Stelle zur selbstständigen Führung eines Haushaltes. Dieselbe ist in allen Zweigen des Hauswesens gründlich erfahren, ist aus guter Familie und in gesehtem Alter. Der Eintritt kann bis 1. April erfolgen. Näheres bei der Exped. 5058
- Ein Mädchen, im Nähen und Bügeln bewandert, sucht eine Stelle auf 1. April. Näh. Friedrichstraße 34, Parterre. 5040
- Ein Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht, wird auf den 1. April oder später gesucht. Näheres Emserstraße No. 10 im Hinterhause. 5060
- Ein gefetztes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird auf 1. April gesucht. Näheres Expedition. 5039
- Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Schwalbacherstraße 39, Parterre links. 4614
- Eine gesunde Schenktamme sucht eine Stelle. N. Exped. 5024
- Eine Köchin, welche sich auch etwas Hausarbeit unterzieht, sucht auf 1. April eine Stelle. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 5016

Gesucht

- werden zwei Lehrlinge in frequente Weinhandlungen. Näheres bei Ph. Seebold, Kirchgasse 4. 3713
- Ein Junge kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei Ch. Hermann, Maler und Lackirer. 4677
- Hochstraße 23 wird ein Wagnerlehrling gesucht. 3939
- Ein Lehrling gesucht bei Louis Schweizer, Schloffer. 3098
- Ein gut empfohlener, sehr solider Hausdiener und Portier, bisher in Hotels ersten Ranges stationirt, sucht in einem Bade- oder Gasthaus ersten Ranges in Wiesbaden eine Stelle. Näh. beim Bureau für Arbeits-Nachweise Nr. 7 u. 8 in Mannheim. 4454
- Gesucht wird ein Schreinerlehrling unter günstigen Bedingungen bei H. Heiland, Hirschgraben 3. 4189
- Ein guter Wochenschneider findet dauernde Arbeit gegen hohen Lohn. Näheres Häfnergasse 14. 4770
- Maurer und Tagelöhner werden gegen hohen Lohn gesucht bei Ph. Krauß, Rheinstraße, vis-a-vis dem Staatsbahnhof. 4985
- Ein junger Hausburche wird gesucht auf 1. April bei M. Stillger, Häfnergasse 18. 4965
- Steingasse 7 wird ein Schreinerlehrling gesucht. 4905
- Tüchtige Zimmerleute und Schreiner, welche mit Holzbearbeitungsmaschinen umzugehen wissen, finden dauernde Beschäftigung. Näheres bei der Exped. 110
- Ein Wärter, ein Hausburche und ein Hausmädchen, ältere Personen, welche gute Zeugnisse besitzen, werden bis zum 1. April gesucht in der Augenheilanstalt. Näh. bei dem Verwalter der Anstalt W. Bausch. 264
- Römerberg 15 wird ein Schlofferlehrling gesucht. 4906
- Einen Lehrling sucht Mechaniker Schmidt, Emserstr. 29e. 231
- Ein Uhrmacherlehrling kann eintreten. Näh. Expedition. 4609
- Ein Schreinergehilfe, welcher tüchtiger Arbeiter ist, kann eine Ausbülfsstelle erhalten. Näheres bei der Exped. 4996
- Ein braver Junge kann das Schneidergeschäft erlernen bei C. Ries, Kranzplatz 3. 5018
- Ein Hausburche gesucht bei F. Strasburger, Kirchgasse. 5063
- Ein junger, sauberer, nicht großer Mann, am liebsten ein gedienter Soldat, der die Pflege eines Pferdes und sonstige Hausarbeit versteht, wird gesucht Emserstraße 31. 4987
- Ein zuverlässiger Mann mit guten Referenzen sucht Beschäftigung in Buchführung und Correspondenz. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 5036
- Ein zuverlässiger Kutscher wird auf den ersten April gesucht im Hotel zum Grünen Wald. 5050

Ein Kammerdiener wird gesucht, sowie ein Koch und ein Haus-
bursche suchen Stellen. Näheres Ellenbogengasse 10. 5043

Ein junger Mann mit Sprachkenntnissen, der schon in Hotels
als Zimmerkellner servirte, sucht eine Stelle als Ober- oder
Zimmerkellner. Näheres bei Commissionär A. Schäfer, Fried-
richstraße 18. 5028

Gesucht ein Tapeziergehülfe von
Friedrich Steinmeyer, Schillerplatz. 5032

4000 fl. werden gegen mehr als doppelte Sicherheit zu cediren
gesucht. Näh. bei D. Sadony & Comp, Kirchgasse 20. 4816

Eine Parterre-Wohnung mit gutem Kellerraum
wird auf 1. April zu miethen gesucht. Näh. bei
Gebr. Petmeyer, Louiseplatz 6. 4474

Friedrichstraße 39 ist vom 14. d. M. an ein möblirtes
Zimmer zu vermieten. 4515

Helenenstraße 15 Bel-Etage gr. möbl. Zimmer zu verm. 812

Kirchgasse 12

Sind möblirte Zimmer zu vermieten. 608

Leberberg 3 3. Etage sind einige gut möblirte Zimmer billig
zu vermieten. 5015

Louisenstraße 3 Parterre sind 3 möblirte Zimmer zu ver-
mieten. 5033

Oranienstraße 8 2 Stiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer auf
April zu vermieten. 4918

Rheinstraße 5 sind Zimmer und Cabinet möbl. zu verm. 228

Schwalbacherstraße 2b ist ein großes freundliches Zimmer
mit oder ohne Kabinet möblirt auf 1. April zu verm. 5020

Sonnenbergerstraße 21a

Sind 2 Etagen, aufs Neueste und Eleganteste möblirt, zu ver-
mieten und sofort zu beziehen. 3429

Welltrichstraße 23 sind 2 unmöbl. Zimmer zu verm. 5022

Eine möblirte Stube und Mansarde zu verm. Näh. Exp. 4503

Vom 1. April ab ist an eine kleine stille Familie eine freund-
liche Wohnung von 3 Zimmern billig zu vermieten. Näh.
Dambachthal 4. 4880

Eine freundliche, gesunde Wohnung (Landhaus) aus drei geräu-
migen ineinandergehenden, neu und fein möblirten Zimmern
nebst einer Mansarde, ist zu vermieten und sofort zu bezie-
hen. Waschlüche, Bleichplatz, Garten und sonstige Annehmlich-
keiten mit inbegriffen. Näh. Exped. 4795

Eine Wohnung von 5 Zimmern und Küche wird vom 1. April
bis 1. Mai in Afermiete gegeben. Näh. Friedrichstraße 5
im 1. Stock. 4998

A sous-louer pour un mois un appartement composé de
5 pièces et cuisine à partir du 1^{er} Avril. S'adresser Fried-
richstrasse 5, au 1^{er} étage.

Zwei möblirte Zimmer sind sofort zu vermieten bei J. Strauß,
Langgasse 23, 2. Stock; auch sind daselbst mehrere französische
Bücher, Dictionnär, Journale u. s. w. zu verkaufen. 5048

Das Haus Schulgasse 11 ist zu vermieten und kann sofort be-
zogen werden. Näh. bei S. Jacoby, Kirchgasse 14. 4982

Laden

mit Wohnung ist auf Juni oder Juli zu vermieten. Näheres
Diezgergasse 22. 5010

Adlerstraße 5 können 2 Arbeiter Schlafstelle erhalten. 5023

Kirchgasse 20 Hinterh. 3. St. kann ein Arbeiter Logis erh. 5008

Langgasse 23 bei Petri können zwei Arbeiter Schlafstellen erh. 5014

Ein Mädchen kann warme Schlafstelle erh. Adlerstr. 10. 5031

Drei bis vier Gymnastasten können nach Ostern Kost und Logis
in einer gebildeten Familie erhalten. Näh. Expedition. 4978

Allgemeiner Krankenverein.

Unsere Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereinsmit-
glied **Johann Bodesheimer** mit Tod abgegangen
ist. Die Beerdigung findet morgen Sonntag den 20. März
Nachmittags 5 Uhr vom Sterbehause, Ellenbogengasse 9,
aus statt. Die Direction. 223

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, gestern Morgen
um 10 Uhr unsern innigstgeliebten Gatten, Vater, Groß-
und Schwiegervater,

Johann Bodesheimer,

nach viermonatlichem schweren Leiden zu sich zu nehmen.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 18. März 1870.

Die Beerdigung findet Sonntag den 20. März Nach-
mittags um 5 Uhr vom Sterbehause, Ellenbogengasse 9,
aus statt, wozu wir seine Freunde und Bekannten freund-
lichst einladen. 5077

Allen Denjenigen, welche unsern guten Gatten und Vater
Joseph Herrmann, zur letzten Ruhestätte geleiteten, besonders
allen Denjenigen, welche denselben während seiner langen Krank-
heit so liebevoll unterstützten, sagen wir unsern wärmsten Dank.
4898

Die trauernden Hinterbliebenen.

Evangelische Kirche.

Sonntag Oculi.

Frühgottesdienst Morgens 8¹/₂ Uhr: Herr Pfarrer Köhler.
Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Courady.
Nachmittags 2 Uhr: Herr Prediger Biemendorf.
Vespernde in der neuen Schule Morgens 8¹/₂ Uhr: Herr Pr. Wortmann.
Dienstag den 22. März, zur Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Königs,
am 9¹/₂ Uhr: Gottesdienst durch Herrn Consistorialrath Rohmann.
Donnerstag den 24. März Nachmittags 4 Uhr: Passionsgottesdienst durch
Herrn Pfarrer Courady.
Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Pfarrer Köhler.

Katholische Kirche.

3. Fasten-Sonntag.

Vormittags: Heil. Messen sind um 6¹/₂ und 11¹/₂ Uhr; Mittäggottesdienst
7¹/₂ Uhr; Hochamt mit Predigt 9¹/₂ Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist sacramentalische Bruderschaft und Umgang mit den
Anerkennigten.
Täglich sind heil. Messen um 6¹/₂, 7¹/₂ und 9¹/₂ Uhr.
Dienstags, Mittwochs u. Freitags um 7¹/₂ Uhr Morgens sind Schulmessen.
Mittwochs Abends 6 Uhr ist Fastenpredigt.
Donnerstags um 7¹/₂ Uhr ist Segenmesse.
Samstag Abend um 4 Uhr ist Salve und Beichte.
Am Geburtstage Sr. Maj. des Königs ist Morgens 8¹/₂ Uhr ein feierliches
Hochamt.
Die Gottesdienst-Ordnung für das Fest Maria Verkündigung wird nach
publicirt werden.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.
Am Sonntag Oculi, Vormittags 9 Uhr: Hauptgottesdienst.
Donnerstag den 24. März, Nachm. 4 Uhr: Passionsbetrachtung. Pfr. Helm.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Abend 6 Uhr, Sonntag Morgen 10 Uhr, Mittwoch Morgen um
10 Uhr, Freitag 10 Uhr kleine Kapelle.

English Church Service, Frankfurterstrasse.

Divine Service on Sundays 11 A. M. & 4 P. M.
Holy Communion, first Sunday in the Month.